

Vampire Knight - Behind the Shadows of the Night

Mein Leben als Vampir auf der Cross Academy...

Von abgemeldet

Kapitel 17: Ein ernstes Wort von Kaname

Endlich war der Unterricht vorbei. Das heutige Thema war mir schon bekannt und ich konnte mit Wissen glänzen, indem ich mich bei jeder Frage gemeldet hatte und sie richtig beantwortete.

Die anderen sahen mich bloß an und ich tat gelangweilt. Warum musste ich auch immer auffallen...?

Zusammen mit Shiki wollte ich gerade heraus aus dem Klassenzimmer, als mich plötzlich Kaname am Ärmel festhielt. Er wandte sich an Shiki.

„Kann ich sie dir für einen Moment entführen?“

„Ähm, ja. Klar. Wir sehen uns nachher. Klopfe bei mir, wenn du fertig bist.“, sagte er zu mir.

Zur Antwort nickte ich und folgte Kaname den Gang runter zu einer dunklen Ecke.

„Gut. Hier sind wir ungestört.“

„Worum geht's eigentlich?“, fragte ich Kaname.

„Weißt du, Rima war bei mir und...“

Ich unterbrach ihn.

„Tut mir Leid, wenn ich dich unterbreche, Kaname, aber über dieses eifersüchtige Mädchen will ich nicht sprechen.“

„Darum geht es aber. Sie sagt, dass du ihr Shiki wegnimmst. Und was ich vor ein paar Minuten mitbekommen habe, stimmt das auch.“

„Willst du ihn mir denn jetzt auch wegnehmen?“, fuhr ich ihn an. In meinen Augen bildeten sich Tränen. Ich drehte meinen Kopf so weg, dass Kaname nur mein Profil sehen konnte.

„Ich bin so froh endlich einen Menschen gefunden zu haben, der mich so mag, wie ich bin...“

Kaname führte seine Hand unter mein Kinn und hob es hoch, sodass ich ihm in die Augen sehen musste.

„Ich kann einigermmaßen nachvollziehen, wie du dich fühlen musst...“

„Bist du sicher? Ich glaube kaum, dass du jemals wirklich allein warst, Du hattest immer Freunde an deiner Seite. Ich nicht.“

„Aber du nimmst Rima auch ihren besten Freund weg.“

„Lassen wir doch Shiki entscheiden, zu wem er lieber gehen will. Ohne Tricks, versteht sich.“ Mittlerweile hatte er mein Kinn losgelassen und ich hatte die Tränen

weggewischt.

„Das ist keine Lösung. Was ist eigentlich mit Zero?“

„Was soll mit ihm sein? Er ist bei Yuki und das weißt du.“

„Ich meine, was fühlst du für ihn?“

„Im Moment noch nichts. Aber das wird sich auch nicht ändern...“

„Das glaube ich nicht.“

„Wie sollte sich denn was ändern, wenn er in der Day Class ist und wir uns bloß beim Klassenwechsel sehen? Dieses Gespräch hier bringt doch nichts. Ich gehe jetzt zu Shiki und es ist mir scheißegal, ob Rima sich deswegen die Augen ausheult oder nicht!“

Ich machte auf dem Absatz kehrt und wischte die übrigen Tränen weg, während ich den Gang hinunterstürmte. Kaname sah mir nach, mit mitleidigem Blick. Ich tat ihm Leid.